

Spiegel: Die Erziehung der Eltern

Beitrag von „Melosine“ vom 22. August 2005 00:06

Guten Abend,


die Idee mit dem Kindergeld finde ich gar nicht so schlecht.
Manche merken doch erst, das etwas nicht stimmt, wenn es weh tut.

Man muss sich doch überlegen, was man will: will man die Kinder schützen und vor noch Schlimmeren bewahren oder permanent Verständnis für die Eltern aufbringen, die ihre Kinder im besten Fall vernachlässigen?

Natürlich gibt es Gründe dafür, dass sie so etwas tun! Eigene schlechte Kindheitserfahrungen, Traumata, mangelnde Bildung, Faulheit - was weiß ich. Verbrecher haben auch Gründe - nur nützt es niemanden etwas (am wenigsten den Opfern), wenn man ständig Verständnis dafür aufbringt, ohne dass es Konsequenzen hat!

Derjenige, der anderen schadet (in dem Fall seinen Kindern), muss u. U. merken, dass es "weh tut", damit er die Notwendigkeit zur Veränderung einsieht!

Ansonsten glaube ich, dass man als Elternteil aus einer bestimmten Schicht nicht unbedingt sieht, wie manche Eltern mit ihren Kindern umgehen! Die Eltern dabei nur als arme Opfer zu sehen, hilft den Kindern nicht!

Aber wirklich helfen würde die Kürzung des Kindergelds sicher auch nicht... 

Gruß,
Melosine